# Influencer schießt Silvester-Rakete in Berliner Wohnung – Haftbefehl erlassen!

Influencer Atallah Younes wird nach einem gefährlichen Silvestervorfall in Berlin-Neukölln in U-Haft genommen.

Ein schockierender Vorfall in Berlin-Neukölln sorgt für Aufregung: Der Influencer Atallah Younes, der als Tourist aus dem Westjordanland kam, hat zu Silvester eine Rakete aus seiner Hand abgefeuert, die durch das Fenster eines Wohnhauses schoss und explodierte – ausgerechnet in einem Kinderzimmer! Das Ganze dokumentierte er in einem Instagram-Video, was nun zu seiner Festnahme geführt hat. Die Berliner Staatsanwaltschaft hat einen Haftbefehl gegen den 23-Jährigen erlassen, da ihm „rücksichtslose" Gefährdung von Menschenleben vorgeworfen wird, wie B.Z. berichtete.

Der Vorfall ereignete sich mitten in der Silvesternacht, die in Deutschland erneut von schweren Unfällen geprägt war – mit

fünf Toten und hunderten Festnahmen allein in Berlin. Laut t-online.de plante Younes, unmittelbar nach dem Vorfall das Land zu verlassen, was seine Verhaftung beim Berliner Flughafen zur Folge hatte. Die Staatsanwaltschaft sieht Fluchtgefahr, da er keinen Wohnsitz in Deutschland hat. Am Sonntag soll er einem Haftrichter vorgeführt werden, dessen Entscheidung über einen Haftbefehl weiterhin offen ist.

Younes, der rund 300.000 Follower auf Instagram hat und seine Reise durch Deutschland dokumentierte, hat sich inzwischen für seinen riskanten Stunt entschuldigt. Dennoch bleibt der Vorwurf der versuchten schweren Brandstiftung und gefährlichen Körperverletzung bestehen, die ihm eine hohe Freiheitsstrafe einbringen könnten. Als Motiv wird vermutet, dass es ihm darum ging, ein möglichst großes Publikum mit seinem gefährlichen Verhalten zu erreichen.

| Details | |
|---|---|
| Quellen | • www.bz-berlin.de<br>• www.t-online.de |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de